



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 10

LOCTITE SI 5980 known as Loctite 5980 200ml En/Fr/Nl/De

SDB-Nr. : 367607  
V005.0

überarbeitet am: 20.02.2017

Druckdatum: 22.02.2017

Ersetzt Version vom: 15.11.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE SI 5980 known as Loctite 5980 200ml En/Fr/Nl/De

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:  
Silikon Dichtstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA  
Henkelstr. 67  
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0  
Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (CLP):

Aerosole  
H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten.

Kategorie 3

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnungselemente (CLP):

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenhinweis:** H229 Behälter steht unter Druck : Kann bei Erwärmung bersten.

**Sicherheitshinweis:** P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt   | Einstufung  |
|---|-------------------------------|----------|---|
| 1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | 213-668-5<br>01-2119438176-38 | 1- < 3 % | Flam. Liq. 2<br>H225<br>Acute Tox. 4; Oral<br>H302<br>Acute Tox. 3; Dermal<br>H311<br>Acute Tox. 4; Einatmen<br>H332<br>Aquatic Chronic 3<br>H412 |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7           | 220-449-8<br>01-2119513215-52 | 1- < 5 % | Flam. Liq. 3<br>H226<br>Acute Tox. 4; Einatmen<br>H332  |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen.

Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine bekannt

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.

Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**Hygienemaßnahmen:**

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

entsprechend dem techn. Datenblatt

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Silikon Dichtstoff

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für

Deutschland

keine

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste                    | Umweltkompartiment                  | Expositionszeit | Wert       |     |             |        | Bemerkungen |
|-----------------------------------|-------------------------------------|-----------------|------------|-----|-------------|--------|-------------|
|                                   |                                     |                 | mg/l       | ppm | mg/kg       | andere |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Süßwasser                           |                 | 0,36 mg/l  |     |             |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Salzwasser                          |                 | 0,036 mg/l |     |             |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Wasser<br>(zeitweilige Freisetzung) |                 | 2,4 mg/l   |     |             |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Kläranlage                          |                 | 6,6 mg/l   |     |             |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Sediment<br>(Süßwasser)             |                 |            |     | 1,3 mg/kg   |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Sediment<br>(Salzwasser)            |                 |            |     | 0,13 mg/kg  |        |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Boden                               |                 |            |     | 0,055 mg/kg |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                    | Anwendungsbereich     | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert                  | Bemerkungen |
|-----------------------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|-----------------------|-------------|
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,2 mg/kg             |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 2,6 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,1 mg/kg             |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,7 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,1 mg/kg             |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,7 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 0,1 mg/kg             |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Arbeitnehmer          | dermal         | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 0,2 mg/kg             |             |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7 | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 2,6 mg/m <sup>3</sup> |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**Atemschutz:**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14505 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|  |   |
|--|---|
| Aussehen                                 | Paste<br>schwarz                        |
| Geruch                                   | alkoholartig                            |
| Aussehen                                 | Aerosol                                 |
| Geruchsschwelle                          | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert                                  | unbestimmt                              |
| Siedebeginn                              | unbestimmt                              |
| Flammpunkt                               | > 100,00 °C (> 212 °F)                  |
| Zersetzungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte                                   | unbestimmt                              |
| Schüttdichte                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität                               | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch)                 | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften                  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ                   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Erstarrungstemperatur                    | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt                             | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit                           | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur              | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen                        | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |

Verdampfungsgeschwindigkeit  
 Dampfdichte  
 Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
 Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

#### Akute orale Toxizität:

Kann Verdauungsorgane reizen.

#### Akute inhalative Toxizität:

Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen

#### Hautreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

#### Augenreizung:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

#### Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.            | Werttyp | Wert        | Aufnahmeweg | Expositio<br>nsdauer | Spezies | Methode                                  |
|---|---------|-------------|-------------|----------------------|---------|--|
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | LD50    | 851 mg/kg   | oral        |                      | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7               | LD50    | 7.120 mg/kg | oral        |                      | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

**Akute inhalative Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.           | Werttyp                       | Wert      | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies | Methode  |
|---|-------------------------------|-----------|-------------|------------------|---------|--|
| 1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | Acute toxicity estimate (ATE) | 10,1 mg/l | Dampf       |                  |         | Expertenbewertung                              |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7           | LC50                          | 16,8 mg/l | Dampf       | 4 h              | Ratte   | OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

**Akute dermale Toxizität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.           | Werttyp | Wert        | Aufnahmeweg | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                    |
|---|---------|-------------|-------------|------------------|-----------|--|
| 1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | LD50    | 547 mg/kg   | dermal      |                  | Ratte     | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7           | LD50    | 3.540 mg/kg | dermal      |                  | Kaninchen | nicht spezifiziert                         |

**Keimzell-Mutagenität:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.           | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|---|----------|--|--|---------|---|
| 1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                             |         | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)           |
|   | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                             |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

**12.1. Toxizität****Ökotoxizität:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.            | Werttyp | Wert         | Studie der<br>akuten<br>Toxizität | Exposition<br>sdauer | Spezies   | Methode   |
|---|---------|--------------|-----------------------------------|----------------------|---|---|
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | LC50    | 88 mg/l      | Fish                              | 96 h                 | Brachydanio rerio (new name:<br>Danio rerio)                      | OECD Guideline<br>203 (Fish, Acute<br>Toxicity Test)                        |
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | EC50    | 80 mg/l      | Daphnia                           | 48 h                 | Daphnia magna   | OECD Guideline<br>202 (Daphnia sp.<br>Acute<br>Immobilisation<br>Test)      |
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | NOEC    | 2,7 mg/l     | Algae                             | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline<br>201 (Alga, Growth<br>Inhibition Test)                     |
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | EC50    | 19 mg/l      | Algae                             | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus (new<br>name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline<br>201 (Alga, Growth<br>Inhibition Test)                     |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7               | LC50    | 191 mg/l     | Fish                              | 96 h                 | Oncorhynchus mykiss   | OECD Guideline<br>203 (Fish, Acute<br>Toxicity Test)                        |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7               | EC50    | > 100 mg/l   | Daphnia                           | 48 h                 | Daphnia magna   | OECD Guideline<br>202 (Daphnia sp.<br>Acute<br>Immobilisation<br>Test)      |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7               | EC50    | > 100 mg/l   | Algae                             | 72 h                 |   | OECD Guideline<br>201 (Alga, Growth<br>Inhibition Test)                     |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7               | EC50    | > 2.500 mg/l | Bacteria                          | 3 h                  |   | OECD Guideline<br>209 (Activated<br>Sludge, Respiration<br>Inhibition Test) |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Persistenz und biol. Abbaubarkeit:

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.            | Ergebnis | Aufnahmeweg | Abbaubarkeit | Methode   |
|---|----------|-------------|--------------|---|
| 1,1,1,3,3,3-<br>Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 |          | keine Daten | 15,3 %       | OECD Guideline 301 D (Ready<br>Biodegradability: Closed Bottle<br>Test) |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

### Mobilität:

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

### Bioakkumulationspotential:

Keine Daten vorhanden.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | PBT/vPvB  |
|---|---|
| 1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan<br>999-97-3 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Trimethoxyvinylsilan<br>2768-02-7           | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung



**Entsorgung des Produktes:**

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

**Abfallschlüssel**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**14.1. UN-Nummer**

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1950 |
| RID  | 1950 |
| ADN  | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

|      |                         |
|------|-------------------------|
| ADR  | DRUCKGASPACKUNGEN       |
| RID  | DRUCKGASPACKUNGEN       |
| ADN  | DRUCKGASPACKUNGEN       |
| IMDG | AEROSOLS                |
| IATA | Aerosols, non-flammable |

**14.3. Transportgefahrenklassen**

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | 2.2 |
| RID  | 2.2 |
| ADN  | 2.2 |
| IMDG | 2.2 |
| IATA | 2.2 |

**14.4. Verpackungsgruppe**

|      |
|------|
| ADR  |
| RID  |
| ADN  |
| IMDG |
| IATA |

**14.5. Umweltgefahren**

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

|     |                 |
|-----|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
|-----|-----------------|

|      |                 |
|------|-----------------|
|      | Tunnelcode: (E) |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

VOC-Gehalt < 10 %  
(2010/75/EC)

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK: WGK = 1, schwach wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 2B

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

**Kennzeichnungselemente (DPD):**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

**Besondere Kennzeichnung:**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**